



SEHR GEEHRTE FRAU VERENA SCHWEITZER,

Neuigkeiten aus dem österreichischen Tischtennisport erfahren Sie in Newsletter Nr. 12.



TEAM ROT-WEISS-ROT

Es ist soweit: Nach intensiven Vorarbeiten wird das TEAM ROT-WEISS-ROT nun der Öffentlichkeit präsentiert. Dazu haben 29 Sommer- und Wintersportler sogar einen eigenen Song aufgenommen.

[lesen Sie mehr](#)



GEWISTA VIP-TROPHY

Die 7. Auflage der VIP-Trophy war wieder ein voller Erfolg. Mehr als 100 TeilnehmerInnen zeigten - von den österreichischen Nationalteamspielern und -spielerinnen trainiert und gecoacht - ihr Können. (Foto: Fritz Dauchner)

[lesen Sie mehr](#)



TOP 10 U21

Beim Top 10 der Altersklasse U21, das am 7. November 2009 in Müritz zum ersten Mal durchgeführt wurde, kürte sich Dominik HABESOHN (Foto: Peter Schnabl) zum Sieger vor Martin HEIMBERGER.

[lesen Sie mehr](#)



ÜVÖEVSÖPOA/ÜÖP ÖÜÖMUÖSÖWÖPÖÄ

Im kommenden Jahr bieten sowohl die BSPA Wien, BSPA Graz als auch die BSPA Innsbruck den Grundkurs zur staatlichen Trainerausbildung an.

[lesen Sie mehr](#)



ÖUXÉÖ\$ P\$ÖUÄÖÖSUVÖP\$ÖUWÖSÄÖP\$ÖUÄT WJÄ

Ab sofort finden Sie im Newsletter die Vereine der 1. und 2. Bundesliga. Heute präsentieren wir Ihnen den ESV-BÖHLER Edelstahl Bruck an der Mur.

[lesen Sie mehr](#)

Österreichischer Tischtennis Verband, A-1040 Wien, Prinz Eugen Straße 12

Tel: +43 1 505 28 05, Fax: +43 1 505 90 35, tt@oettv.org

©Österreichischer Tischtennis Verband. Alle Rechte vorbehalten

"Wir sind Sieger"

- Die neue Sporthymne des TEAM ROT-WEISS-ROT



Es ist soweit. Nach intensiven Vorarbeiten wird das TEAM ROT-WEISS-ROT nun auch der Öffentlichkeit präsentiert. 29 der renommiertesten Sommer- und Wintersportler Österreichs, darunter auch die ÖTTV-Stars Werner Schlager und Liu Jia, haben gemeinsam für eine gute Sache den Song "Wir sind Sieger" aufgenommen. Ganz nach dem Motto "Wenn du willst kannst du alles erreichen" ist die neue Sporthymne das Trägermedium der Kommunikationsoffensive für den Österreichischen Spitzensport.

Die Spots laufen ab sofort in den Österreichischen Kinos und im TV.



"Als Sportminister ist es mir wichtig, nicht zuletzt wegen der vielen negativen Schlagzeilen, die es rund um das Thema Doping und auch um das ÖOC zuletzt gegeben hat wieder unsere Sportlerinnen und Sportler und ihre großartigen Leistungen für unser Land in den Vordergrund zu rücken", sagt Sportminister und TEAM ROT-WEISS-ROT-Initiator Norbert Darabos.

Die Plattform TEAM ROT-WEISS-ROT steht für ein neues Gemeinschaftsgefühl sowie einen neuen Zusammenhalt im

Österreichischen Spitzensport, und ist zudem das neue Spitzensportförderprogramm des Bundes.

Das TEAM ROT-WEISS-ROT wird von den besten Sportlerinnen und Sportler der Republik gebildet.

Die TEAM ROT-WEISS-ROT-Athleten erhalten Spitzensportförderung in der Höhe von insgesamt rund 3,5 Millionen Euro pro Jahr zur optimalen Vorbereitung auf internationale Großereignisse.



Mit dem Kauf der ab sofort erhältlichen Single "Wir sind Sieger" wird der österreichische Nachwuchssport unterstützt.

Das Musikvideo zum Song ist ab sofort auf www.teamrotweissrot.at zu bewundern.



VIP-Trophy 2009

War wieder ein großer Erfolg!

Trainiert und betreut von den österreichischen TT-Nationalspielern stürzten sich weit über 100 Teilnehmer in die GEWISTA VIP-TROPHY im Wr.Dusika-Radstadion. Bei der bereits 7. Auflage dieses inzwischen zu einem Fixpunkt im Wiener Societyleben gewordenen Events trafen sich Persönlichkeiten aus Sport, Politik und Wirtschaft zum Kampf an der grünen Platte. Unter der Patronanz von Werner Schlager, der wegen der VIP-Trophy sogar seine Abreise zum "Euro-Asia-Cup" nach Istanbul um einen Tag verschoben hat, zeigten Stars aus den unterschiedlichsten Sportarten abseits ihres gewohnten Reviers großen Einsatz.

Jürgen Melzer, Mirna und Dinko Jukic, Ex-Bahnradweltmeister Franz Stocher (der an seiner ehemaligen Wirkungsstätte an alte Zeiten erinnert wurde), Caroline Weber von der Rhythmischen Sportgymnastik, die Beachvolleyballer Nik Berger, Clemens Doppler, Florian Gosch und Alexander Horst oder die Judoka Patrick Reiter, Sabrina Filzmoser und Claudia Heill und viele mehr, wurden dabei vom sportlichen Ehrgeiz gepackt und zeigten packende Spiele.

Aber auch Polit-Prominenz wie der Sportsprecher der Grünen Dieter Brosz, BSO- und ASKÖ-Präsident Peter Wittmann, Hermann Krist (Sportsprecher SPÖ) oder der jetzige Sportkoordinator des Landes NÖ und Ex-Kicker Anton Pfeffer wurden vom kleinen Zelloloidball in seinen Bann gezogen.

Der Gesamtsieg ging nach einer Reihe harter Kämpfe schließlich an den burgenländischen Landesrat Helmut Bieler, der im Finale Ex-Tennis-Ass Alexander Antonitsch in die Knie zwang. Der geteilte dritte Rang ging an Barbara Paulus und Michael Konsel, der Geheimfavorit Jürgen Melzer aus dem Turnier warf.

In der eigenen Politiker-Wertung holten Dieter Brosz und Peter Wittmann hinter Gesamtsieger Bieler Silber und Bronze. Bei den Damen ging der Sieg an Barbara Paulus vor Mirna Jukic und Claudia Heill.

Sieger bei "Wirtschaft/Funktionäre" wurde Lothar Lockl, Ehemann von Dancing Star Claudia Reiterer.

Die Aktiven wurden auch abseits des Turniergeschehens immer wieder vom Ehrgeiz übermannt, des Öfteren wurden Privatduelle ausgetragen oder es fanden sich gleich vier Spieler zu einem spontanen Doppel ein. Gestärkt durch ein reichhaltiges Buffet der Firma Ströck blieben die Teilnehmer bis nach 22 Uhr bei Kräften und in Spiellaune.

Bilder zur Veranstaltung unter www.diener.at - Picturebank - unter Suche bitte Vip Trophy eingeben.

U21- Top 10 männlich

Das U21- Top 10 der Burschen

gewann Dominik HABESOHN (NÖ) vor Martin HEIMBERGER (W).

Ergebnisse des U21-Top 10 (7. November 2009, Mürzzuschlag)

- 1. HABESOHN Dominik (NÖ)
- 2. HEIMBERGER Martin (W)
- 3. PLATTNER Dominique (OÖ)
- 4. STORF Martin (T)
- 5. KRANABITL Bernhard (S)
- 6. LEONHARTSBERGER Martin (OÖ)
- 7. GRUNDNER Stefan (S)
- 8. AUER Thomas (S)
- 9. VORCNIK David (ST)
- 10. NÖST Alexander (ST)

Eine Übersicht über die Ergebnisse der Hauptrunde finden Sie [hier](#).

[Fotos](#) zu dieser Veranstaltung wurden von Peter Schnabl zur Verfügung gestellt!

Trainerausbildung

Trainergrundkurs

Dieser Trainergrundkurs findet derzeit an der BSPA Wien 2009/10 statt.

Termine:

- 1. Teil: 09.10. - 11.10.2009 BSFZ Schielleiten
- 2. Teil: 08.11. - 14.11.2009 BSFZ Schielleiten
- 3. Teil: 10.12. - 12.12.2009 USZ Wien
- 4. Teil: 17.01. - 23.01.2010 BSFZ Schielleiten
- 5. Teil: 07.03. - 12.03.2010 BSFZ Schielleiten

[Ausschreibung TGK 2009/10](#)

[Anmeldeformular TGK 2009/10](#)

Trainergrundkurs für LeistungssportlerInnen

Der nächste Trainergrundkurs für LeistungssportlerInnen findet an der BSPA Wien 2010 statt.

Termine:

- 1. Teil: 28.05 - 30.05.10 BSFZ Schielleiten
- 2. Teil: 10.06 - 13.06.10 USZ Wien
- 3. Teil: 04.07 - 10.07.10 BSFZ Faak
- 4. Teil: 22.08 - 28.08.10 BSFZ Schielleiten
- 5. Teil: 17.10 - 22.10.10 BSFZ Schielleiten

[Ausschreibung TGK für LeistungssportlerInnen 2010](#)

[Anmeldeformular TGK für LeistungssportlerInnen 2010](#)

Trainergrundkurs

Der nächste Trainergrundkurs findet 2010 an der BSPA Innsbruck statt.

Termine:

- 1. Teil: 08.01. - 10.01.10 Innsbruck
- 2. Teil: 18.01. - 24.01.10 Innsbruck
- 3. Teil: 01.03. - 07.03.10 Innsbruck
- 4. Teil: 15.04. - 18.04.10 Innsbruck
- 5. Teil: 06.05. - 09.05.10 Innsbruck
- 6. Teil: 10.06. - 13.06.10 Innsbruck

[Detailinformation](#)

Trainergrundkurs

Der nächste Trainergrundkurs findet 2010 an der BSPA Graz statt.

Termine:

- 1. Teil: 07.02. - 13.02.10 BSFZ Schielleiten
- 2. Teil: 21.03. - 27.03.10 BSFZ Schielleiten
- 3. Teil: 17.10. - 23.10.10 BSFZ Schielleiten
- 4. Teil: 14.11. - 20.11.10 BSFZ Schielleiten

[Ausschreibung TGK 2010](#)

Trainergrundkurs

Der nächste Trainergrundkurs findet 2010 an der BSPA Wien statt.

Termine:

- 1. Teil: 16.04. - 18.04.10 BSFZ Schielleiten

- 2. Teil: 02.05. - 08.05.10 BSFZ Schielleiten
- 3. Teil: 17.06. - 19.06.10 USZ Wien
- 4. Teil: 27.06. - 03.07.10 BSFZ Faak
- 5. Teil: 29.08. - 03.09.10 BSFZ Schielleiten

[Ausschreibung TGK 2010](#)

[Anmeldeformular TGK 2010](#)

Ausbildung zum Spezialtrainer

Derzeit ist keine Spezialausbildung des ÖTTV geplant!

Informationen zur staatlichen [Trainerausbildung](#)

ESV - Böhler Edelstahl Bruck an der Mur (BEB1)

- **1. Anschrift:**

Name: Ing. Klaus WEBER
Adresse: Hugo v. Hofmannsthalweg 3/17, 8605 Kapfenberg
Tel: P: 0664/2210915; A: 03862/207510
Fax: 03862/207693
E-Mail: klaus.weber.is4@aon.at

- **2. Anschrift:**

Name: Elvira WEBER
Adresse: Hugo v. Hofmannsthalweg 3/17, 8605 Kapfenberg
Tel: P: 0664/9253549; A: 03862/21461
Fax: -
E-Mail: -

- **Spiellokal:**

Name: nicht bekannt
Adresse:
Tel:

- **Tische:**

nicht bekannt

- **Bälle:**

nicht bekannt

- **Kader:**

1. Nicole GALITSCHITSCH
2. Eva SULZBACHER
3. Gertraud HEIGL
4. Katharina WOISETSCHLÄGER
5. Heike WEBER
6. Ivana JAKIC (HRV)
7. Lea SCHLAPSCHY
8. Eva LEICHTFRIED
9. Ramona LAUDENBACH
10. Elvira WEBER

- **Internet:**

<http://tischtennis-esv-bruck.at/>

- **Vereins-Informationen:**



Eva Sulzbacher, Nicole Galitschitsch, Gertraud Heigl (v.l.n.r.)

Die Sektion Tischtennis des Eisenbahner Sportvereines Bruck an der Mur (ESV) wurde im Jahre 1950 gegründet. Durch Neubau und Umgestaltung der gesamten Bahnhofsanlage verlor die Sektion ihr dortiges Spiellokal und wurde 1955 aufgelöst. Ihre Neugründung erfolgte drei Jahre nach der Fertigstellung des Bahnhofsgebäudes, am 2. Februar 1967. Wegen der steigenden Mitgliederzahl wurde Mitte der 70iger-Jahre das Training neben dem Spiellokal im Bahnhofsgebäude auch noch im Turnsaal der Handelsakademie Bruck durchgeführt.

Ein Aufschwung kam in den 80iger-Jahren, als man hervorragende Platzierungen in der Landes- sowie Unterliga erreichte. 1994 übernahm ein neues

Führungstrio die Sektionsleitung mit dem Leitsatz verstärkter Nachwuchsarbeit. Mit Unterstützung der Stadtgemeinde Bruck an der Mur fand der Verein in der Volksschule Berndorf ein zweites Heimlokal. Es wurden regelmäßig Schnupperkurse für Kinder und Jugendliche veranstaltet, und im Jahre 2002 kam es zur Gründung des Tischtennis-Jugendleistungszentrums Bruck/Mur, um die jungen Talente bestmöglich auf nationale, sowie internationale Wettkämpfe vorzubereiten. Ein weiterer bedeutender Schwerpunkt des steirischen Leistungszentrums ist die Förderung weiblicher Nachwuchsarbeit. Im Sportjahr 2004/2005 war die Sektion bereits mit 12 Mannschaften im steirischen Meisterschaftsbetrieb vertreten. 2005 kam die Premiere in der 2. Bundesliga Damen. Mit Nicole Galitschitsch, 10, Eva-Christa Sulzbacher, 11, Janine Kokolj, 14 und Monika Herold, 15 Jahre alt, stellte der ESV Bruck das jüngste Team, das je in der Bundesliga stand. War man im ersten Jahr noch im hinteren Drittel gelegen, so konnte sich die Mannschaft in den folgenden Jahren kontinuierlich verbessern. 2009 gelang der mit Gertraud Heigl, einer ehemaligen Jugend-Nationalkaderspielerin, verstärkten Mannschaft, der Aufstieg in die 1. Bundesliga. Bemerkenswert an dieser Leistung ist nicht nur der niedrige Altersdurchschnitt des Teams, sondern, dass dieser Erfolg auch ohne Legionärinnen geschafft wurde. Derzeit ist der Verein mit 11 Mannschaften im Meisterschaftsbetrieb vertreten, 3 bei den Damen, davon "Erste" und "Zweite" in der Bundesliga, "Dritte" in der Landesliga, 3 bei den Herren, "Erste" in der Landesliga, die weiteren in der Unterliga und Gebietsliga, sowie 5 Nachwuchsmannschaften.

Von der gesamten Erfolgsbilanz des Klubs sind besonders die zahlreichen Titel in den Mannschafts- und Individualbewerben des Landesverbandes hervorzuheben, aber auch bundesweit und international stand man oft im Blickpunkt. Mit der erst 15jährigen Nicole Galitschitsch, Jugend-Nationalkaderspielerin, Teilnehmerin an der Jugend-EM 2009, Gewinnerin des Trans-Alpin-Cups (Schweiz 2008), vielfache österreichische und steirische Meisterin in den Bewerben der Junioren-, Jugend- und Schülerklasse und steirische Meisterin der Allgemeinen Klasse, sowie der 16-jährigen Eva Sulzbacher, ebenfalls mehrfache österreichische und steirische Junioren- und Jugend-Meisterin, auch steirische Vizemeisterin der Allgemeinen Klasse, bietet der Verein nun zwei Nachwuchstalente der österreichischen Spitzenklasse in der 1. Bundesliga auf. Gertraud Heigl, Routinier der Mannschaft, wird mit ihrer Erfahrung das junge Team durch die 1. Bundesliga begleiten.

Zwei Sponsoren unterstützen die engagierte Vereinsarbeit, die Stadtgemeinde Bruck an der Mur und die Firma BÖHLER Edelstahl. Wichtige Vereinsdaten sind auf der Homepage des Vereines jederzeit ersichtlich: www.tischtennis-esv-bruck.at